



Nicos Weg | B1

Manuskript und Wortschatz

(5) Männer und Frauen | Rollenverteilung

Ibrahim macht gerade Pause. Da kommt ein Kollege zu ihm, der sich über seine Chefin aufregt und meint, dass Frauen besser nicht arbeiten sollten. Doch Ibrahim hat ganz andere Probleme ...

Manuskript

KOLLEGE:

Hast du das grade gehört?

IBRAHIM:

Was denn?

KOLLEGE:

Was denn? Na, dass die Chefin mich grade beschimpft hat! Vor den anderen Kollegen! **Obwohl** ich manchmal Fehler mache, kann sie so nicht mit mir sprechen.

IBRAHIM:

Ja, stimmt. Das war respektlos. Aber sie ist die Chefin.

KOLLEGE:

Jetzt hör aber auf! Ich sage dir, ich akzeptiere das nicht länger. Was fällt der eigentlich ein? Okay, sie ist meine Chefin. Trotzdem kann sie doch normal mit mir sprechen. Mit Herrn Müller hat es solche Probleme nie gegeben, obwohl er der Chef war! Aber diese Frauen!

IBRAHIM:

Na ja ...

KOLLEGE:

Was denn sonst? Männer gehen arbeiten. Frauen machen den Haushalt. Dafür gibt es gute Gründe! Dann macht jeder, was er am besten kann.

IBRAHIM:

Jetzt mal langsam. Ich seh das ganz anders. Meine Tochter Selma arbeitet und möchte bald studieren. Und ich bin sehr stolz auf sie.



Nicos Weg | B1

Manuskript und Wortschatz

KOLLEGE:

Ich rede ja gar nicht von deiner Tochter. Gegen die hab ich ja gar nix. Aber so eine Situation wie grade wär mit dem letzten Chef nicht passiert. Der war total anders! Ibrahim! Ibrahim! Ibrahim! Hey!

Ja? Ja, ich brauch bitte einen Krankenwagen. 'n Kollege von mir ist grad umgekippt. Ich weiß nicht ...



Nicos Weg | B1

Manuskript und Wortschatz

Wortschatz (aus Manuskript und Lektion)

Altersarmut (f., nur Singular) – die Tatsache, dass manche Menschen nicht genug Geld haben, wenn sie alt sind und nicht mehr arbeiten

Elternteil, -e (n.) – der Vater oder die Mutter

frieren – so sein, dass jemandem sehr kalt ist

gelten – so sein, dass etwas in dieser Situation stimmt; gültig sein

Kita, -s (f.) – Abkürzung für: die Kindertagesstätte; ein Ort, an dem Kinder von morgens bis nachmittags oder abends bleiben können, wenn sie noch nicht zur Schule gehen, während die Eltern arbeiten

Mutterschutz (m., nur Singular) – die Zeit kurz vor oder nach der Geburt eines Babys, in der die Mutter nicht arbeiten darf

obwohl – eine Konjunktion, die zeigt, dass etwas, das im Nebensatz gesagt wird, nicht zu dem passt, das im Hauptsatz gesagt wird, aber dass es trotzdem passiert

Rente, -n (f.) – hier: Geld, das man jeden Monat vom Staat bekommt, wenn man ein Alter erreicht hat, in dem man nicht mehr arbeiten muss

Steward, -s/Stewardess, -en – veraltet für: der Flugbegleiter/die Flugbegleiterin; jemand, der Fluggäste im Flugzeug betreut

Verschwendung, -en (f., meist Singular) – hier: die Tatsache, dass man Geld für unwichtige Dinge ausgibt

vor allem – besonders

Widerspruch, -sprüche (m.) – hier: etwas, das nicht zu dem passt, was vorher gesagt wurde